

Die Orte Gaißach und Bad Tölz

Gaißach liegt nur 50 km südlich von München und 1,5 km südlich von Bad Tölz inmitten einer der schönsten Gegenden des bayerischen Voralpenlandes – dem Isarwinkel. Diese einzigartige Lage – in unmittelbarer Nähe fließt die Isar vorbei und mit dem Brauneck und der Benediktenwand befinden sich zwei der bekanntesten Münchner Hausberge in Sichtweite – bietet gleichermaßen Freiraum für Ruhe und Entspannung sowie für Bewegung und abwechslungsreiche Freizeitgestaltung.

Beliebte Ausflugsziele sind auch der Starnberger See, der Tegernsee, der Chiemsee sowie die Landeshauptstadt München. Auch die Kurstadt Bad Tölz, die mit ihrer stimmungsvollen Marktstraße in der Altstadt, gesäumt von Herrenhäusern mit bildschönen Lüftlmalerei-Fassaden, zum Verweilen einlädt.

So finden Sie uns

Mit dem PKW

Von der Autobahn A 8 (München – Salzburg) nehmen Sie die Ausfahrt Holzkirchen oder Irschenberg und fahren Richtung Bad Tölz. In Bad Tölz folgen Sie den Wegweisern nach Gaißach. Die Zufahrt zu unserem Haus liegt direkt an der B 472 und ist beschildert (Gaißach Dorf). Über die Autobahn A 95 (München – Garmisch-Partenkirchen) nehmen Sie bei der Ausfahrt Penzberg die Bundesstraße B 472 Richtung Bad Tölz bis zur Abzweigung Gaißach. Für unsere Gäste stehen ca. 50 Meter südlich der Klinik kostenlose Parkplätze zur Verfügung, ein Be- und Entladen ist aber direkt an der Klinik möglich. Bitte benutzen Sie zur Anreise möglichst öffentliche Verkehrsmittel.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

An den An- und Abreisetagen organisieren wir für unsere Patienten den Transfer zwischen Bahnhof Gaißach und Klinik. Wir bitten jedoch um vorherige Bekanntgabe der Ankunftszeit bei unserer Patientenaufnahme. Reisen Sie ohne unseren Abholservice an, stehen am Bahnhof in Bad Tölz Taxis bereit (Fahrdauer zur Klinik ca. 5 Min.).



Fachklinik Gaißach

Dorf 1, 83674 Gaißach

Medizinischer Direktor:
Chefarzt Univ.-Prof. Dr. Carl-Peter Bauer
Kaufmännischer Direktor: Bernhard Ilnizki

Telefon 08041 798-0
Telefax 08041 798-333
info@fachklinik-gaissach.de
www.fachklinik-gaissach.de

Patientenverwaltung

Telefon 08041 798-394, -267, -309



Die Klinik im Überblick

- stationäre Rehabilitation chronisch kranker Kinder und Jugendlicher
- Rehabilitation von Erkrankungen der Atemwege, der Haut, Diabetes mellitus, Magen-Darm-Erkrankungen sowie Übergewicht / Adipositas mit Folgeerkrankungen
- bei jüngeren Kindern ist die Mitaufnahme von Begleitpersonen (Vater oder Mutter, Geschwister) möglich, sofern eine entsprechende Kostenzusage vorliegt
- auch chronisch erkrankte Eltern können gemeinsam mit ihren Kindern behandelt werden, sofern eine entsprechende Kostenzusage vorliegt
- klinikeigene Schule mit staatlich anerkannten Lehrkräften
- Appartements mit Balkon oder Terrasse
- Lage im grünen Alpenvorland im Herzen des Isarwinkels unmittelbar nahe Bad Tölz

Eine Klinik der
Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd

Herausgeber:

Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd
Büro der Selbstverwaltung und Unternehmenskommunikation
Am Alten Viehmarkt 2, 84028 Landshut
www.deutsche-rentenversicherung-bayernsued.de
4. Auflage [02/2018], Nr. **BYS 1402-1**



Fachklinik Gaißach

Zentrum für chronische Erkrankungen
Kinder – Jugendliche – Eltern

Wohlfühlen in der Klinik

In der Fachklinik Gaißbach heißt „Patient sein“ auch „Gast sein“. Die Kinder und Jugendlichen wohnen gemeinsam in hellen, großzügigen Zweibett- bzw. Dreibett-Appartements, die mit Telefon, Notrufanlage, WC, Dusche und Balkon oder Terrasse ausgestattet sind.

Langweilig wird es in der Fachklinik Gaißbach nie. Unser abwechslungsreiches Freizeitprogramm mit sportlichen und kreativen Aktivitäten und Ausflügen hält, je nach Jahreszeit und Gesundheitszustand, für jeden etwas bereit.

Wir bieten zum Beispiel Bergwandern, Radfahren, Nordic Walking, Schwimmen und in der kalten Jahreszeit natürlich auch Wintersport. Es bieten sich umfangreiche Spielmöglichkeiten – von Brett- und Tischspielen bis hin zu Konzentrationsspielen, Tischtennis oder Tischkicker.



Die Ursachen erkennen

Die Fachklinik Gaißbach pflegt einen intensiven Erfahrungsaustausch und eine qualifizierte Zusammenarbeit mit ausgewählten Institutionen und Experten. Darüber hinaus sind wir als Asthma-Akademie, Neurodermitis-Akademie sowie als Schulungszentrum für Diabetiker und als Therapieeinrichtung für adipöse Patienten bekannt. Wir arbeiten eng mit der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin an der TU München zusammen und sind Akademisches Lehrkrankenhaus der TU München. Außerdem halten wir Kontakt zu unterschiedlichen Selbsthilfegruppen für diverse Krankheitsbilder.

Unsere Therapiemaßnahmen entsprechen dem aktuellen Stand der Wissenschaft, wobei wir besonderes Augenmerk auf die multidisziplinäre Zusammenarbeit unseres Fachpersonals unter Einbeziehung der Eltern legen. Die Erfahrung unserer Kinder- und Jugendärzte (mit Spezialisierung z. B. in Allergologie, Pneumologie, Diabetologie, Sportmedizin, Umweltmedizin, Kinderorthopädie, Kinderkardiologie, Kindergastroenterologie oder Naturheilverfahren) und eine moderne medizinisch-technische Ausstattung bilden die Grundlagen der Diagnostik.



Fit für Alltag, Schule und Beruf

Für den Reha-Erfolg ist es entscheidend, dass unsere jungen Rehabilitanden lernen, die Ursachen ihrer Krankheit und die Ansatzpunkte der Therapie zu verstehen und beginnen, im Alltag damit umzugehen. Die Therapieziele leiten sich aus dem Zustand des einzelnen Patienten ab.

Die altersgerechte Betreuung unserer jungen Rehabilitanden ist für uns selbstverständlich. Bei Bedarf können wir einen Elternteil als Begleitperson mit aufnehmen. Unsere Kind-Eltern-Station bietet für Begleitpersonen auch spezielle Schulungsmaßnahmen an. Zusätzlich können auch gesunde Geschwisterkinder mit aufgenommen werden, die wir nach Möglichkeit in Sport- und Freizeitaktivitäten einbinden.

Manchmal sind auch die Eltern von Rehabilitanden gesundheitlich betroffen und benötigen ebenfalls eine Rehabilitation. In der Fachklinik Gaißbach können sie gemeinsam mit ihren Kindern behandelt werden; dazu ist im Vorfeld der Maßnahme ein eigenständiger Reha-Antrag des jeweiligen Elternteils erforderlich.



Gesundheit als Erfolg

Nach der stationären Rehabilitationsmaßnahme ist es besonders wichtig, das erarbeitete Krankheitsmanagement fortzuführen. Hierbei kommt es entscheidend auf die Mithilfe der Patienten und ihrer Eltern an!

- Führen Sie möglichst viel von dem, was Sie und Ihr Kind in der Klinik erlernt haben, im Alltag zu Hause fort. So wird der Erfolg der Rehabilitation bewahrt und bewirkt eine positive Veränderung im Leben des Kindes und der Familie.
- Eine bewusste Ernährung ist vielfach der Schlüssel zu mehr Lebensqualität und bei vielen chronischen Erkrankungen von Kindern und Jugendlichen ein wesentlicher Faktor, der über eine Besserung der Erkrankungen mit entscheidet.
- Kinder, Jugendliche und Eltern erlernen während der Rehabilitation viele Techniken und Therapieformen, die auch zu Hause fortgeführt werden können. Dieses neue Wissen nutzen heißt eine verbesserte Gesundheit für Kind und Familie.

Besondere Angebote: Asthma- und Diabetiker-Schulungen, begehbare Magen-Darm-Modell, Ernährungsberatung mit praktischer Anwendung in unserer Lehrküche für Eltern und Kinder.

